



VKZS Empfehlung H: Teilprothetik und Kaufähigkeit

Status: Januar 2018.5

Umfeld, Prognose

Je nach Behandlungssituation, guter oder schlechter Mitarbeit des Patienten und der allgemeinen Prognose des Restgebisses kann eine teilprothetische Planung beträchtlich variieren. Durch die technische Konstruktion und durch patientenseitige Umfeldbedingungen wird die zu erwartende Haltedauer einer Teilprothese weitgehend vorbestimmt. Es macht deshalb wenig Sinn, eine hochwertige Teilprothese auf einem nur minimal vorbereiteten Restgebiss zu verankern. Einer zu erwartenden Haltedauer sind entsprechende Behandlungsvorgaben für die Vorbereitung der Klammerzähne und ein Sanierungsniveau der anderen behandlungsbedürftigen Zähne im gleichen Kiefer zuzuordnen.

Behandlungsindikationen

- **Funktionelle Indikation**
Kauunfähigkeit nach Zahnverlust ohne funktionelle Adaptation und mit weniger als 10 funktionierenden Antagonistenpaaren aufgrund der aktuellen Planung oder während der letzten 18 Monate
- **Ästhetische Indikation**
Verlust von Frontzähnen inkl. Zähne 14 24 aufgrund der aktuellen Planung oder während der letzten 18 Monate

Planungsvarianten

Im Rahmen der sozialen Zahnmedizin stehen folgende Planungsvarianten zur Verfügung:

- **Keine Behandlung, Lücken belassen**
- **Provisorische Kunststoffprothese:** Tarifpos. 4.6100 (Haltedauer bis 24 Monate) als temporäre Versorgung oder im Sinne einer Immediatversorgung
- **Kunststoffprothese mit Drahtklammern im Ober- und Unterkiefer / mit gegossenen Klammern im Unterkiefer :** Tarifpos. 4.6110 (prospektive Haltedauer 2 – 8 Jahre)
- **Modellgussprothese:** Tarifpos. 4.6120 (prospektive Haltedauer 5 – 15 Jahre, definitive Lösung, wird bei EL und SH nur mit Compliance-Attest über die letzten 18 Monate bewilligt)

(Hybridprothese: Tarifpos. 4.6120 ist in der Sozialzahnmedizin nicht bewilligungsfähig.)

Planungsunterlagen

Der behandelnde Zahnarzt hat dem Sozialamt einzureichen:

- Attest über Behandlungsindikation bzw. Kauunfähigkeit
 - Detaillierte Planung samt Kostenvoranschlag und detailliertem Laborkostenvoranschlag (UV/MV/IV-Tarif) gemäss umstehenden Behandlungsvorgaben
 - zusätzlich für Modellgussprothese Tarifpos 4.6120: Orthopantomogramm oder ersatzweise Zahnschema plus Taschenbefund und Röntgenbilder der Klammerzähne plus Konstruktionszeichnung
- Complianceattest:** Attest einer aktiven (positiven) Patientenmitarbeit bezüglich Mundhygiene und von minimal drei besuchten Mundhygiene-Recallterminen in den letzten 18 Monaten in der gleichen behandelnden / planenden Praxis / Klinik.

Abrechnung

Zahnarzt: Zum **zahnärztlichen Sozialversicherungstarif (UV/MV/IV-Tarif)**

Zahntechnische Leistungen: sind Sonderanfertigungen gemäss Medizinproduktegesetzgebung, für welche letztlich der behandelnde Zahnarzt die Verantwortung trägt. Zahntechnikkosten sind deshalb durch den Behandler in Auftrag zu geben / zu bezahlen / vorzufinanzieren und zuschlagsfrei seinen eigenen Behandlungskosten anzufügen.

Ab 1.1.2018 gilt der Zahntechniktarif gemäss Konkordanzliste EL+SOZ (grüne Spalte) und mit einem Taxpunktwert von Fr. 1.00. (

Planungsvorgaben Sozialzahnmedizin im Bereich „Teilprothetik“

4.6100 Provisorische Kunststoffprothese / Nylonprothese

Indikation: Kauunfähigkeit nach Zahnverlust ohne funktionelle Adaptation und mit weniger als 10 funktionierenden Antagonistenpaaren oder kosmetische Indikation bei Verlust von Frontzähnen inkl. 14 24 aufgrund der aktuellen Planung oder während der letzten achtzehn Monate.

Haltedauer: bis 24 Monate

Je nach Sozialbereich gilt folgendes:

Asylwesen Normalfall, langfristige Lösung

EL, Sozialhilfe Normalfall bei schlechter Compliance, Drogenpatienten ohne Compliance-Attest
Ausnahmefall: temporäre Kunststoffprothese bis zur definitiven Versorgung (z.B. nach Unfall), Aufbauprothese

Leistungsumfang, fachtechnische Vorgaben:

Gemäss Zahnarztтарif: Planung, Erstabformung, Abformung Gegenkiefer, Bestimmung der vertikalen Relation, Farb- und Formauswahl, Abgabe, Instruktion über Handhabung; eine Bissnahme kann nur bei nicht reponierbaren Modellen verrechnet werden.

Abdruck: Alginatabdruck mit konfektioniertem Löffel, kein Abdruck mit indiv. Löffel

Bissnahme: evtl. einfache Handbissnahme, allenfalls Wachsschablone

Vorbereitung Klammerzähne: Zementfüllung (z.B. GIZ), im Normalfall *keine* endodontischen Behandlungen, eine einfache Endodontie ist einzig bei strategisch wichtigen Zähnen / Eckzähnen indiziert.

Vorbehandlung andere Zähne mit akutem Behandlungsbedarf im gleichen Kiefer:

- normalerweise Extraktion
- bei Attachmentverlust bis max. 50% allenfalls einfachste endodontische Behandlungen (Pulpaamputation beim Erwachsenen), Zahn auf Gingivaniveau kürzen und Verschluss mit GIZ/Komposit.

Abrechnung: Zahnarzt: Tarifposition 4.6100

Zahntechnik: Kostenrahmen inkl. MwSt.: Fr. 700 - 900

4.6110: Kunststoff-Teilprothese mit Drahtklammern im Unter- und Oberkiefer / mit gegossenen Klammern im Unterkiefer

Indikation: Kauunfähigkeit nach Zahnverlust ohne funktionelle Adaptation und mit weniger als 10 funktionierenden Antagonistenpaaren oder kosmetische Indikation bei Verlust von Frontzähnen aufgrund der aktuellen Planung oder während der letzten 18 Monate.

Sind im Unterkiefer nur noch die Eckzähne zur Verankerung vorhanden, so kann ausnahmsweise eine Konstruktion mit zwei gegossenen Klammern (Auflager präparieren) im Stückguss mit dem Lingualbügel gewählt werden. Bei Drahtklammern im Unterkiefer ist ein vorgefertigter Lingualbügel zu wählen.

Prospektive Haltedauer: 2 - 8 Jahre

Je nach Sozialbereich gilt folgendes:

Asylwesen Ausnahmefall (begründeter Antrag)

EL, Sozialhilfe Kompromiss bei fraglicher Compliance

Leistungsumfang, fachtechnische Vorgaben:

Gemäss Zahnarztтарif: Planung, Aufklärung Patient, Erstabformung, Abformung Gegenkiefer, Bestimmung der vertikalen Relation, Farb- und Formauswahl, Abgabe, Instruktion über Handhabung, Hygieneinstruktion

Abdruck: normalerweise Abdrucknahme Silikon / Poliaether oder Alginat ohne indiv. Löffel

Bissnahme: einfache Handbissnahme, allenfalls Wachsschablone

Konstruktion: max. 4 Drahtklammern (OK/UK), max. 2 Gussklammern im Stückguss mit Verbinder (UK)

Vorbereitung Klammerzähne: Zementfüllung (z.B. GIZ), keine endodontischen Behandlungen

Vorbehandlung andere Zähne: mit akutem Behandlungsbedarf im gleichen Kiefer

- normalerweise Extraktion
- bei Attachmentverlust bis max. 50% allenfalls einfachste endodontische Behandlungen (Pulpaamputation beim Erwachsenen), Zahn auf Gingivaniveau kürzen und Verschluss mit GIZ/Komposit.

Abrechnung: Zahnarzt: Tarifposition 4.6110

Zahntechnik: OK/UK: max. vier Drahtklammern, Kostenrahmen inkl. MwSt. Fr. 700 - 900 UK max. zwei Gussklammern im Stückguss mit grossem Verbinder, Kostenrahmen inkl. MwSt. Fr. 1'100 - 1'400

4.6120: Modellgussprothese

Indikation: (Ober- und Unterkiefer): Kauunfähigkeit nach Zahnverlust ohne funktionelle Adaptation und mit weniger als 10 funktionierenden Antagonistenpaaren oder kosmetische Indikation bei Verlust von mehreren Frontzähnen inkl. 14 24 aufgrund der aktuellen Planung oder während der letzten 18 Monate.

Prospektive Haltedauer: 5 - 15 Jahre

Je nach Sozialbereich gilt folgendes:

Asylwesen: nicht bewilligungsfähig
EL, Sozialhilfe: Normalfall (aktive Patientenmitarbeit und Recall müssen sichergestellt sein)
Complianceattest: (EL) Attest einer aktiven (positiven) Patientenmitarbeit, kurzes Prophylaxe- und Recallattest (z.B. „Herr X.Y. befindet sich seit 5 Jahren in meiner zahnärztlichen und dentalhygienischen Kontrolle. Er weist eine gute Mundhygiene auf.“)
(SH) Attest einer aktiven (positiven) Patientenmitarbeit betreffend Mundhygiene und von minimal drei besuchten Mundhygiene-Recallterminen in den letzten 18 Monaten in der behandelnden / planenden Praxis / Klinik. (z.B. „Ich habe die Mundhygiene bei Herrn X.Y. in den letzten zwei Jahren dreimal persönlich kontrolliert. Herr X.Y. hat verstanden, dass eine gute Mundhygiene entscheidend ist für die orale Gesundheit und seiner restlichen Zähne bzw. der Haltedauer einer Metallgussprothese. Ich kann ihm heute eine sehr gute Mitarbeit und eine gute Mundhygiene attestieren.“
Es wird speziell darauf aufmerksam gemacht, dass falsche Atteste bzw. Gefälligkeitsatteste (betrifft Behandlungsindikation wie Compliance) gesundheitspolizeiliche und aufsichtsrechtliche Massnahmen nach sich ziehen können (z.B. Verzeigung, Ausschluss aus der Sozialzahnmedizin u.a.).

Leistungsumfang, fachliche Vorgaben:

Gemäss Zahnarzttarif: Planung, Aufklärung Patient, Erstabformung Studienmodell, Abformung Gegenkiefer, Bestimmung der vertikalen Relation, Farb- und Formauswahl, Gerüstplanung am Modell, Gerüstplanung Parallelometer, Konstruktionszeichnung, Schleifen, Klammern, Gerüsteinprobe, Abgabe, Instruktion über Handhabung, Hygieneinstruktion

Abdruck: Definitive Abdrucknahme mit indiv. Löffel (4.6310) obligatorisch

Kompressionsabdrücke (4.6320) sind **nicht** abrechnungsfähig

Bissnahme: Situationsbezogen und „lege artis“

bei fehlendem Seitensegment und entsprechender Indikation mit Gesichtsbogen und Schablone

Vorbereitung Klammerzähne:

Hochwertig und langfristig, Standardversorgung ist ein Kompositaufbau. Bei >50% zerstörter klinischer Krone und im begründeten Ausnahmefall sind Keramikronen aus einem Stück gefräst und poliert aber ohne zusätzliche Verblendung / ohne Charakterisierung bewilligungsfähig.

Bei devitalen Zähnen mit guter Prognose (Attachmentverlust bis max. 50% und Zahnbeweglichkeit $\neq < 2$) ist eine Stiftverankerung mit Retentionselement (ähnlich Dalbo®-Rotex® oder Optifix®) maximal 2x pro Kiefer anwendbar; andere devitale Zähne evtl. kürzen und Verschluss. Andernfalls ist die Extraktion zu planen.

Konstruktion:

Zwei bis maximal vier Klammeranlagen mit dentaler/okklusaler Abstützung (der ZA-Tarif beinhaltet u.a. Planung am Modell / Parallelometer, Werkzeichnung für Techniker, Patientenaufklärung)

Vorbehandlung anderer Zähne mit Behandlungsbedarf im gleichen Kiefer:

- Bei Attachmentverlust bis 25%: Endodontische Behandlung und Aufbau mit Komposit
- Bei Attachmentverlust bis 50% und positiver Compliance: WB, kürzen und Füllungsverschluss
- Sonst: Extraktion (abweichende Lösungen mit spezieller Begründung)
-

Abrechnung: Zahnarzt: Tarifposition 4.6120

Zahntechnik: 2 bis max. 4 Klammeranlagen inkl. indiv. Löffel

Kostenrahmen inkl. MwSt. Fr. 1'400 - 1'800